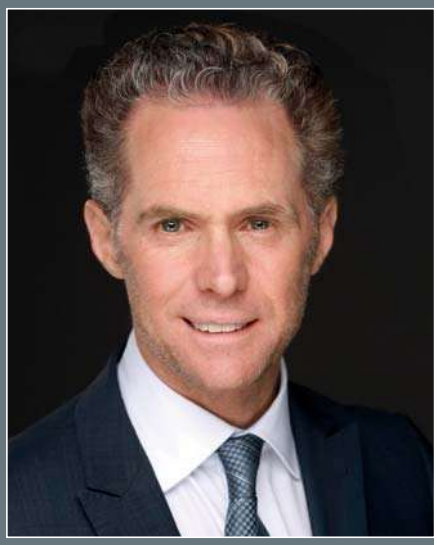
Beteiligungsgesellschaften

Aktuelle Highflyer sind gut positioniert

Über Berkshire, Samsung, Sony, MBB, Sofina und HBM Healthcare

Gastbeitrag von Gunter Burgbacher, Greiff capital management AG und VVO Haberger AG



Gunter Burgbacher von der Greiff capital management AG und der VVO Haberger AG ist der Portfoliomanager und einer der Initiatoren des Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen (WKN: A2JQJC und A2PE00). Er ist seit 2003 Financial Consultant, zertifiziert nach: 34 c, d, f, i GewO und verfügt zusätzlich über eine langjährige Expertise im Anlagesegment für börsennotierte Beteiligungsunternehmen. Seit Januar 2019 ist er neben der VVO Haberger AG auch für die Greiff capital management AG tätig.

Der Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen ist ein international anlegender Investmentfonds, der zum ersten Mal ausschließlich in Aktien von börsennotierten Beteiligungsgesellschaften, Holdings und Mischkonzernen investiert. Das Fondsmanagement selektiert die besten Investmentideen, gewichtet diese gleich, achtet darauf, Redundanzen zu vermeiden, und hält eine Cashposition für chancenreiche Investments. Mit einer Kombination von 25 bis 40 Beteiligungsunternehmen hat der Aktienfonds Dachfondscharakter bei im Vergleich deutlich geringeren Kosten.

Berkshire mit Investitionen in Höhe von 19 Mrd. USD

Warren Buffett wurde heftig kritisiert, weil er die riesigen Cashreserven von **Berkshire Hathaway** (WKN: A0YJQ2) nicht eingesetzt hatte, als die Märkte Anfang dieses Jahres abtauchten und sich im Anschluss wieder erholten. Allerdings läuft es im dritten Quartal 2020 wieder deutlich besser, zumal die Aktie eine Outperformance zum US-Markt hingelegt hat. Buffett und sein Team haben allein in diesem Vierteljahr Investitionen in Höhe von über 19 Mrd. USD angekündigt. Berkshire erwarb Aktien von Bank of America in Höhe von 2,1 Mrd. USD sowie von Snowflake, einem kürzlich an die Börse gegangenen Cloudsoftwarespezialisten, in Höhe von 735 Mio. USD und gab etwa 6 Mrd. USD für 5%-Beteiligungen an fünf japanischen Handelshäusern aus. Zudem schloss Buffett einen Deal über 10 Mrd. USD für die Erdgasanlagen von Dominion Energy ab und wird in das Medienunternehmen E.W. Scripps investieren. Die 2,7 Mrd. USD schwere Übernahme der TV-Senderkette ION Media hat E.W. Scripps den größten Kurssprung seit mehr als elf Jahren beschert. An dem Deal beteiligt sich auch Berkshire Hathaway mit 600 Mrd. USD und erhält im Gegenzug die Option, zum größten Scripps-Aktionär aufzusteigen. Die zahlreichen Käufe deuten darauf hin, dass Berkshire Hathaway wieder mehr in die Offensive geht. Auch folgende Beteiligungsunternehmen sind gut positioniert und zeigen spannende Entwicklungen:

Hinweis auf Interessenkonflikt (IK)

Alle besprochenen Unternehmen sind zum Zeitpunkt der Erscheinung dieser Publikation im Aktienfonds für Beteiligungsunternehmen enthalten.

Der Innovator

Die **Samsung Group** (WKN: 888322) ist ein Mischkonzern aus Südkorea. Flaggschiff der Gruppe ist Samsung Electronics, der weltweit größte DRAM-, NAND-Flashspeicher-, SSD-, Fernsehgeräte-, Kühlschrank-, Handy- und Smartphoneherstellers. Samsung zählt zu den innovativsten Unternehmen der Welt und hat sich auch eine Schlüsselstellung bei Mobilitäts- und Gesundheitsthemen erarbeitet. Die Flut von Patenten zeigt, dass Samsung sich in neue Bereiche ausdehnt, wie z.B. Navigations- und Orientierungssysteme, die Erkennung von potenziellen Notfall- und Unfallsituationen sowie die automatische Kommunikation zwischen Fahrzeugen und anderen Verkehrsteilnehmern; ferner auch auf Smartphones und Wearables (faltbare Displays, Gesundheitsdaten), Medizintechnik, Smarthome (Energie- und Beleuchtungsmanagement) und die allgemeine Vernetzung von Geräten. Des Weiteren kauft sich Samsung auch immer wieder Expertise ein: Über 30 Akquisitionen wurden in den letzten Jahren getätigt und zusammen mit den Tochtergesellschaften Samsung Catalyst und Samsung Venture über 250 Investmentbeteiligungen aufgebaut.

Mehr als Gaming

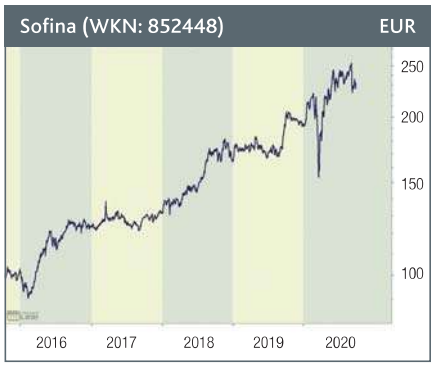
Die japanische **Sony Corporation** (WKN: 853687) wurde 1946 von Akio Morita und Masaru Ibuka gegründet, betreibt eine breite Palette von Unternehmen in den Bereichen Unterhaltung, Elektronik, Gaming, Telekommunikation und ist Weltmarktführer mit 50% Marktanteil bei Bildsensoren. Die Holdinggesellschaft ist ein multinationales Konglomerat mit Sitz in Tokio. In den letzten Jahren hat Sony über 25 Firmen komplett gekauft und mittlerweile über 40 Investmentbeteiligungen aufgebaut. Zuletzt erwarb man Anteile am Softwareunternehmen Epic Games und dem Elektronikhersteller IDUN Technologies. Sony ist darüber hinaus auch im Medizinbereich positioniert, nämlich in den Sparten chirurgische Bildgebung und Life Sciences.

Familiengeführt und mittelständisch

Die deutsche **MBB SE** (WKN: A0ETBQ) aus dem Segment „Buy and Hold" lieferte gute Zahlen, infolgedessen die Aktie im dritten Quartal eine Performance von 30% zeigte. MBB ist eine mittelständische, familiengeführte Beteiligungsgesellschaft mit Hauptsitz in Berlin und lieferte nicht nur überzeugende Quartalszahlen, sondern bestätigte nun auch wieder die ursprünglichen Jahresziele. Geholfen haben die Branchendiversifikation und vor allem die Zukäufe aus 2019. Seit ihrer Gründung im Jahr 1995 wächst MBB durch organisches Wachstum und den Kauf von Unternehmen nachhaltig. Das Portfolio setzt sich aktuell aus den Bereichen E-Mobility, Energieinfrastruktur, IT-Security, ökologische Systemlösungen, Tissueprodukte, Matratzen für E-Commerce und Spezialchemie für Tooling zusammen.

Die belgische Berkshire

Sofina (WKN: 852448) ist eine belgische Beteiligungsgesellschaft mit einer Historie von über 120 Jahren und Unternehmenssitz in Brüssel, die hauptsächlich Aktien an börsennotierten Unternehmen hält. Es wird ausschließlich in Minderheitsbeteiligungen investiert. Dabei beruht die Strategie von Sofina auf drei Säulen: Direktbeteiligungen an börsen- und nicht börsennotierten Großkonzernen, Auflegung von Private-Equity-Fonds im Growth und Venture-Capital-Segment sowie Venture-Capital-Direktfinanzierungen von nicht börsennotierten Kleinunternehmen. Sofina hält derzeit über 135 Investmentbeteiligungen in den Bereichen Bildungswesen, Konsumgüter, Handel, Gesundheitswesen, gewerbliche Dienstleistungen, Informationstechnologie, Logistik und Telekommunikation. Darunter sind z.B. Beteiligungen an bioMérieux (Biotech), Danone (Lebensmittel), Orpea (Pflegedienstleistungen) oder auch cognita (Internet und Informationstechnologie).



Der globale Gesundheitsmarkt in einer Aktie

HBM Healthcare Investments (WKN: 984345) ist eine Schweizer Beteiligungsgesellschaft für den globalen Gesundheitssektor und verfügt über ein diversifiziertes Portfolio von privaten und börsennotierten Unternehmen. Im Gegensatz zu BB Biotech, die ausschließlich auf medizinische Biotechnologie fokussiert ist, investiert HBM Healthcare zusätzlich auch in andere Sektoren wie Diagnostik, Medizinaltechnik und Humanmedizin. Der Gesundheitsmarkt zählt zu den bedeutenden und stark wachsenden Wirtschaftszweigen und mit über 130 Investments seit der Gründung im Jahr 2001 gehört HBM Healthcare neben BB Biotech zu den führenden Gesellschaften in diesem Sektor weltweit. Im letzten Quartal konnte HBM Healthcare durch Übernahmen und erfolgreiche Börsengänge von einigen ihrer Beteiligungen profitieren. Neu übernommen wurden Immunomedics und Forbius. Börsengänge erfolgten von den Beteiligungen Harmony Biosciences, Cathay Biotech, iTeos Therapeutics und ALX Oncology.

Anzeige

Noch mehr spannende **Artikel** und **Recherchen** zu **Kapitalanlagethemen** und gebündeltes **Finanzwissen**

finden Sie **bei uns!**

FondsDISCOUNT.de

Ihr Fondsvermittler im Internet